

Öffentlicher Appell **an die Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel**

Sehr geehrte Frau Bundeskanzlerin Dr. Angelika Merkel.

Die in diesem Interview dargestellten Forschungsergebnisse von industrieunabhängigen medizinischen Experten beweisen, dass bei langzeitiger Einwirkung von allen Systemen der elektromagnetischen Funkwellenstrahlungen aller Art, Gesundheit und Leben der Weltbevölkerung, besonders die der Kinder bis zu 18 Jahren, gefährlich bedroht werden.

Als Arzt und Wissenschaftler mit 65jähriger Berufserfahrung fühle ich mich verpflichtet, Ihnen das mitzuteilen und von Ihnen zu fordern, zur Gewährleistung des Menschenrechts auf Gesundheit der Bürger der Bundesrepublik Deutschland für den Schutz gegen langzeitige Wirkung elektromagnetischer Funkwellenstrahlungen die gleichen Maßstäbe anzusetzen und strenge analoge Schutzmaßnahmen zu veranlassen, wie Sie das zum Schutz vor dem Covid-19-Virus getan haben

Im Klartext heißt das:

1. In kürzester Zeit erhebliche Reduzierung der allgegenwärtigen Zwangsbestrahlung der Bevölkerung durch elektromagnetische Strahlung durch Mobil- und Kommunikationssysteme.
2. Sofortiger Stopp für die Installation und für den Einsatz des 5G-Systems.
3. Sofortiger lückenloser Schutz für Kinder von 0-18 Jahre vor elektromagnetischen Funkwellenstrahlungen jeglicher Art, da diese Bevölkerungsgruppen 10mal empfindlicher darauf reagieren als Erwachsene.
 - 3.1 Verbot des WLAN-betriebenen digitalen Schulunterrichts an allen Schulen. Dafür generelle Einführung des humanen Modells der Waldorf-Schulen.
 - 3.2 Generelles Verbot der Nutzung von Smartphones, Tablets und Computern mit WLAN-Versorgung an den Schulen.
 - 3.3 Verbot der Nutzung von Babyphonien.
4. Verbot intelligenter Messsysteme.
5. Aufklärung der Bevölkerung über die gesundheitsschädigenden Effekte der Langzeitnutzung der Mobil- und Kommunikationsfunksysteme.
6. Neufassung des Grenzwerts durch eine industrieunabhängige Ärztekommision, der wirklich der Bevölkerung Schutz gegen elektromagnetische Funkwellenstrahlungen aller Mobil- und Kommunikationsfunksysteme bietet.

Prof. em. Prof. Dr. med. habil. Karl Hecht
E-Mail: hechtka@googlemail.com

